

Big Tobacco: Profits & Lies. *Tabak oder Nachhaltigkeit*

Ausleihbedingungen für die Ausstellung

Zu verleihen

- 24 ausziehbare Rollups (85 x 200 cm) - benötigte Ausstellungslänge: ca. 22 lfm – es können auch ausgewählte Rollups einzeln gezeigt werden

Zusatzmaterial auf Kommission

- DVD „Big Tobacco: Profits & Lies.“ (Schutzgebühr pro Stück 2 Euro)
- diverse Studien zu Tabakanbau / nachhaltige Entwicklung / Tabakkonsum / Tabaksteuern siehe aktuelles Angebot auf der Webseite (Schutzgebühr pro Stück 3,00 Euro)
- DIN A 2 Plakate mit Platz für die eigene Ankündigung (pro Stück 2 Euro)

Zusatzmaterial kostenfrei

- diverse Factsheets zu Tabak und einzelnen SDGs (aktueller Bestand siehe Webseite)
- Warnhinweis-Aufkleber

Anfallende Kosten

- einmalige Leihgebühr: 50 Euro (Schulen / Bildungseinrichtungen / NGOs), 100 Euro (Institutionen)
- Transport der Ausstellung (Abholung, Versand, Kurierdienst o.ä.)
- Versicherung der Ausstellung (Kosten: 35 Euro)
- Kautions: 250 Euro; Rückerstattung nach ordnungsgemäßer Rückgabe. Die Kautions muss vor dem Versand der Ausstellung auf unserem Konto eingegangen sein.

Bedingungen

- Die Ausstellung darf nicht zu kommerziellen Zwecken verwendet werden.
- Bestellung über: info@unfairtobacco.org oder 030-694 6101
- Die Ausstellung ist nach beiliegender Gebrauchsanweisung auf- und abzubauen.
- Die Ausstellung muss zum Transport wieder zurück in die Originaltaschen und -kartons.
- Für Schulen bieten wir Workshops mit einer Länge von 1,5 Std. an. Dabei fallen ein Honorar, geringe Materialkosten und evtl. Fahrtkosten an. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.
- Gegen Reisekosten und ein Honorar sind wir gerne bereit für eine Veranstaltung zu Ihrem Ausstellungstermin zu kommen und einen Vortrag zu halten. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.
- Bitte beachten Sie auch unsere Bildungsmaterialien, die Sie über unsere Webseite bestellen können. Diese können Sie selbst im Unterricht oder bei Veranstaltungen einsetzen.
www.unfairtobacco.org

* Es kann keinen fair gehandelten Tabak geben. Tabakanbau schädigt die Gesundheit, zerstört die Umwelt und führt zu Menschenrechtsverletzungen.